

'HIBBELHUNDE'

ODER WENN RUHE EIN FREMDWORT IST



Praxisseminar am 17. November 24
mit Irène Julius
bei Hundumsicht in Sommeri, TG

Hibbelhunde können ihre HundehalterInnen an ihre Grenzen bringen. Oft leiden dabei Mensch und Hund. Ein entspanntes Miteinander im Alltag ist kaum möglich und das Training ist oft frustrierend. Ärger und Hilflosigkeit des Menschen gehören zur Tagesordnung. An diesem Seminartag betrachten wir Hintergründe und erarbeiten Trainingsmöglichkeiten für mehr Ruhe, Gelassenheit und Ansprechbarkeit im gemeinsamen Alltag. Wir kümmern uns um Managementmassnahmen, wenn das Training (noch) nicht greift und die Situation eskaliert. Mit den anwesenden Hunden setzen wir Übungen direkt in die Praxis um.

Schwerpunkte des Seminars:

- Was genau sind Hibbelhunde?
- Bedürfnisse besonders aufgeregter Hunde
- Mögliche Ursachen kennen, individuell wahrnehmen und mindern
- Entspannungsarbeit für mehr Ruhe drinnen und draussen
- Langsamkeit fördern
- Sinnvolles Training mit Hibbelhunden
- Kontraproduktive Übungen
- Stolpersteine im Alltag
- Management für Notfälle

Das Seminar richtet sich vorwiegend an HundetrainerInnen, sowie an interessierte HundehalterInnen. Grundwissen und Interesse an fairem und belohnungsorientiertem Hundetraining sollte vorhanden sein.

Anmeldung und weitere Infos: Hundumsicht, Denise Bachofen, kurse@hundumsicht.ch

Ort: Sommeri, TG

Zeit: 9.00 - 17.00 Uhr

Der Praxistag ist auf ca. 10 TN mit Hund und 14 TN ohne Hund beschränkt. Die teilnehmenden Hunde sind an einem gut passenden Brustgeschirr geführt. Sie können mit der Anwesenheit anderer Hunde und Menschen und einer Seminarsituation gelassen umgehen. Hibbelhunde, Hunde mit grösserer Wohlfühlidistanz und / oder hohem Erregungsniveau bitte nach vorgängiger Absprache mit der Seminarorganisation anmelden, damit wir auf deren Bedürfnisse auch eingehen können.

Die Referentin, Irène Julius, arbeitet seit über 20 Jahren in ihrer Hundeschule „Die Hundeausbildung – Irène Julius“ mit Menschen und ihren Hunden. Die Schwerpunkte ihrer Hundeschule sind die Begleitung, Unterstützung und ganzheitliche Ausbildung von Menschen und ihren Hunden, die bedürfnisgerechte Beschäftigung und Auslastung von Familienhunden, die Arbeit mit jagdlich motivierten Hunden, sowie das Verhaltenstraining mit Hunden mit besonderen Ansprüchen.

Als Dozentin ist sie seit vielen Jahren in verschiedenen Bereichen für die Aus- und Weiterbildung von HundetrainerInnen tätig. Ein achtsamer und respektvoller Umgang mit Menschen und Hunden ist die Grundlage ihrer Arbeit als Trainerin und Referentin. Mehr zu ihrer Person und ihrer Arbeit findet sich auf www.diehundeausbildung.ch.